

## RUB-Geographers „Go East“...



**URBAN OUTCAST**  
International Summer School

Quelle: Riga Technical University

Die Masterstudierenden Meike Schiek (wiss. Mitarbeiterin – Kultur- und Siedlungsgeographie) und Dennis Edler (wiss. Hilfskraft – Geo-Fernerkundung) repräsentieren vom 08.-21. August die Bochumer Geographiestudierenden bei der diesjährigen International Summer School der Riga Technical University (RTU). Zum Thema „Urban Outcast“ bietet die Fakultät für Architektur und Stadtplanung der lettischen Hochschule einem multidisziplinären Kreis an internationalen Studierenden die Möglichkeit, Rigas städtebaulichen, architektonischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Wandel nach dem Fall der Sowjetunion vor Ort zu untersuchen und mit lokalen Experten aus Wissenschaft und Planung zu diskutieren. Der räumliche Fokus liegt insbesondere auf Bolderāja, einem Stadtteil im Nordwesten Rigas, in welchem in den 1970er Jahren fünf Plattenbausiedlungen entstanden, die gegenwärtig einen hohen Anteil der russischen Minderheit Rigas beherbergen. Zum Programm gehören ebenfalls Wochenendexkursionen nach Ventspils und Liepāja. Der Erwerb von Credit Points ist ebenfalls möglich.

Unterstützt wird der Aufenthalt durch ein „Go East“-Stipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), der in diesem Jahr deutschlandweit fünf interessierten Studierenden aus der Geographie und benachbarten Disziplinen eine Teilnahme an der Riga Summer School sowie Unterkunfts-, Reise- und Lebenshaltungskosten finanziert.

Aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung startete der DAAD im Frühjahr 2002 die Initiative „Go East“. Ziel dieser Initiative ist es, den akademischen Austausch mit den Ländern Mittel-, Südost- und Osteuropas sowie den Ländern der GUS zu fördern und so das bisherige Ungleichgewicht im akademischen Austausch mit der Region abzubauen. Neben der Summer School in Lettland, fördert der DAAD in diesem Jahr ebenfalls Sommerakademien in Armenien, Weißrussland, Georgien, Kasachstan, Moldau, Tadschikistan, Usbekistan sowie in der Ukraine, Tschechischen Republik und Russischen Föderation.

Nähere Information zur Initiative „Go East“ und ihren Ausschreibungen gibt es unter:

<http://goeast.daad.de/>

Für Erfahrungsberichte und Fragen zum Bewerbungsverfahren stehen Meike Schiek ([meike.schiek@rub.de](mailto:meike.schiek@rub.de), NA 5/167) und Dennis Edler ([dennis.edler@rub.de](mailto:dennis.edler@rub.de), NA 7/134) in Zukunft gern zur Verfügung.